



# PFARRBLATT ZELTWEB



## *Hinschauen – beschenkt heimgehen*



*Hinschauen – beschenkt heimgehen.* Das trifft auf jeden Fall für den neuen Bilderzyklus zu, der seit Februar dauerhaft in unserer Kirche zu sehen ist. Beschenkt heimgehen werden hoffentlich auch alle, die in den Kar- und Ostertagen in die Kirche kommen und einen Gottesdienst mitfeiern. Herzliche Einladung zum Schauen und zum Mitfeiern!

# Notizen des Pfarrers!

Meine Gedanken betreffen in dieser Ausgabe unseres Pfarrblatts vor allem die vergangene **Wahl zum Pfarrgemeinderat**. Am 18.3. haben sich wieder einige Männer und Frauen der Wahl gestellt und sind bereit, in den nächsten 5 Jahren mit mir und den hauptamtlichen Mitarbeitern die Geschicke der Pfarre zu lenken. Es braucht Menschen, die bereit sind, sich mit ihrem Denken und Tun in die Gemeinschaft einzubringen. Nicht zuletzt lebt eine Pfarrgemeinde auch von einer bunten Vielfalt der Gedanken und des Lebens.

Deshalb möchte ich zunächst einen Blick auf die vergangenen Jahre tun. Ich sage einen herzlichen Dank denjenigen, die in der vergangenen PGR-Periode mitgeholfen haben, die Zeit des Pfarrerwechsels und unseres Jubiläumsjahres mitzugestalten und mitzutragen. Ich habe ein gutes Miteinander erlebt und blicke dankbar auf diese vergangenen Jahre zurück! Ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Unserem neuen PGR wünsche ich diesen Eifer und Elan, wünsche ich die nötige Tiefe und Weite, vor allem aber im Blick auf die Mitte unseres Glaubens die Fähigkeit, zu erkennen, auf welche Wege Gott uns und unsere Gemeinde führen will! Gehen wir voll Hoffnung und Vertrauen den Weg in die Zukunft!

Eine besondere Freude ist mir der Bilderzyklus „**Die 10 Gebote**“ in unserer Kirche. In dieser Ausgabe lesen Sie ein Interview mit Frau Mag. Hartleb, die sich sehr bemüht hat, diesem Kunstwerk in unserem Gotteshaus einen Platz zu geben.

Vor uns liegt **Ostern**, das höchste Fest der Christenheit. Die Gottesdienste laden uns ein, in der Karwoche, beginnend mit dem Palmsonntag, den Weg Jesu Christi nach- und mitzugehen und daraus Kraft und Hoffnung für unser Leben zu schöpfen.

Besonders erwähnen möchte ich auch heuer die **Maiandachten**, die wir wieder in unterschiedlichen Teilen unseres Pfarrgebietes feiern. Die Termine entnehmen Sie dieser Ausgabe des Pfarrblattes, zur Mitfeier darf ich Sie ganz herzlich einladen.

62 Jugendliche bereiten sich auf das **Fest der Firmung** am 12. Mai vor. Dabei wird ein ehemaliger Kaplan, Msgr. Georg Stoff, im Auftrag des Bischofs unseren Jugendlichen das Sakrament des Heiligen Geistes spenden.

In mehreren Tischgruppen bereiten sich 54 Kinder auf die **Erstkommunion** vor, die wir am 3. Juni feiern. In Zusammenarbeit mit den Religionslehrern und Eltern sind wir auf dem Weg zu diesem schönen Fest.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und gute Zeit, die vor uns liegt,

Ihr Pfarrer



Ewald Pristavec

## PFARRREISE VENEDIG - VICENZA

9. – 13. Juli 2007

Venedig – die Stadt in der Lagune – steht im Mittelpunkt dieser Kulturreise zu den wunderschönen und einzigartigen Kostbarkeiten der venezianischen Kunst. Lernen Sie nicht nur das Venedig von heute kennen – mit den Tauben vom Markusplatz, den Gondolieri und den Touristen aus aller Welt – sondern tauchen Sie mit uns ein in die bewegte Vergangenheit der Stadt, welche einmal zu den bedeutendsten Handelsstädten der Welt zählte. Ein Tagesausflug zu einigen der schönsten Städte des Veneto: *Vicenza – Bassano – Asolo – Cittadella* soll uns die Terraferma, das Festland zwischen Adria, Alpen und Dolomiten, kurz präsentieren. Auf der Hin- und Rückreise werden wir interessante Orte im Friaul, Aquileia, Grado und Cividale besuchen. Das genaue Programm liegt im Pfarramt und in der Kirche auf.



**Pauschalpreis:** € 340,- pro Person im Zweibettzimmer. € 65,- Einzelzimmerzuschlag

**Leistungen:** Fahrt mit Luxusbus (Klima, Küche, Video, WC), Nächtigung in einem guten Hotel auf Basis Doppelzimmer mit Dusche/WC, Halbpension, Fachführung und Reiseleitung.

**Reiseleitung:** Pfarrer Mag. Ewald Pristavec. **Anmeldung/Organisation:** Pfarramt Zeltweg, Tel.: 22 479

# Interview mit Mag.<sup>a</sup> Silvia Hartleb

## Initiatorin der Installation „Die 10 Gebote“

**Pfarrblatt:** Anfang Februar konnte man einen sichtlich begeisterten Pfarrer Pristavec dabei erleben, wie er den Gottesdienstbesuchern die tags zuvor im Altarraum angebrachten zehn Bildtafeln „Die 10 Gebote“ präsentierte. Er ließ dabei nicht unerwähnt, dass die Initiative von Ihnen ausgegangen ist. Wie kam es zur Anschaffung dieses modernen sakralen Kunstwerkes?

**Hartleb:** Auf Empfehlung von Pfarrer Hermann Glettler (Graz-St. Andrä) habe ich eine Ausstellung mit der jungen slowakischen Künstlerin Vladimíra Sidorová organisiert. Diese wurde im Rahmen der Pfarrmission im Vorjahr im Schloss Farrach gezeigt. Besonders fasziniert hat mich selbst der religiöse Inhalt der Arbeiten und die tiefe Verbundenheit der Künstlerin, die in jeder ihrer Arbeiten auch einen „zeitgemäßen“ Zugang für unser Leben heute liefert.

**Pfarrblatt:** Können sie uns die Künstlerin ein wenig vorstellen?

**Hartleb:** Vladimíra Sidorová hat vor kurzem ihren 30. Geburtstag gefeiert. Sie ist eine sehr engagierte junge Künstlerin, die auf eine Tätigkeit als freischaffende Künstlerin hinarbeitet. Da dies in der Slowakei jedoch sehr schwierig ist, ist sie derzeit in Nitra als Lehrerin tätig. Ihre Technik ist die „Collage“, was konkret bedeutet, dass sie mehrere Techniken bei der Entstehung ihrer Bilder verwendet, vorzugsweise die Fotografie. Die Symbole der 10 Gebote sind aus handgeschöpftem weißen Papier. Der Gesamteindruck entsteht durch Malerei in Acrylfarbe auf Holzplatte. Die Künstlerin gilt in der Slowakei nicht als streng katholisch, sondern als moderne Christin. Sie hat aber ein viel umfassenderes Wissen über die Religion im Allgemeinen als der österreichische Durchschnitts-Christ und behandelt diese Themen mit sehr viel Respekt.

**Pfarrblatt:** Was will Vladimíra Sidorová der Betrachterin mit ihrer Annäherung an die Zehn Gebote sagen?

**Hartleb:** Dass die „10 Gebote“ trotz ihres historischen Ursprunges und ihrer – oft – antiken Formulierung nach wie vor für uns HEUTE Gültigkeit haben und nicht ein Relikt aus der Vergangenheit sind, das schon längst überholt und nicht mehr für das tägliche Leben heranzuziehen ist. Wichtig ist ihr auch die Tatsache, dass die Gebote in den wichtigsten Weltreligionen das menschliche Zusammenleben regeln und de facto den Grundstein zur Einigkeit bedeuten können. Sie fasst die Bedeutung der „knappen“ Formulierungen manchmal weiter als der biblische Text und stellt die Verbindung zu aktuellen Problemen her. Ein Beispiel: „Du sollst nicht töten!“ Nicht nur das „Töten“ mit dem Schwert oder anderen Mitteln ist ihrer Ansicht nach gemeint, sondern auch das „Töten“ mit den „Worten“ (z.B. Mobbing).

**Pfarrblatt:** Was hat Sie bewogen, sich auf die Suche nach Sponsoren zu machen?

**Hartleb:** Na, die Begeisterung des Herrn Pfarrers bei der Ausstellung der Bilder im Schloss. Seine spontane Aussage, wenn es „Sponsoren“ für den Zyklus gäbe, würde er diese Bilder gern in der Pfarrkirche dauerhaft installieren. Und die Empfehlung des steirischen „Kunstparrers“ Hermann Glettler, der mir bestätigt hat, dass die Arbeit hervorragend im Rahmen der Zeltweger Pfarrkirche wirken würde.

**Pfarrblatt:** Gibt es unter den Bildern eines, das Sie persönlich besonders anspricht?

**Hartleb:** Ich habe die Erklärung des Herrn Pfarrers zum 10. Gebot wahnsinnig interessant und im täglichen Leben „verwertbar“ gefunden: „Du sollst nicht begehren Deines nächsten Haus!“ Der „Beneidende“ möchte die Bewohner des Hauses nicht nur ihres Hauses, sondern auch ihres Schutzes, der Geborgenheit und Wärme der persönlichen Umgebung berauben. Das ist eigentlich eine schöne Interpretation, die – wenn man sie sich einmal bewusst vor Augen führt – ganz sicher zu rücksichtsvollerem Verhalten gegenüber unseren Mitmenschen führt! Jeder Besitz wie jede Situation generell bringt Vor- und Nachteile mit sich. Eine der „Untugenden“ unserer Gesellschaft ist es, dass man die Vorteile der eigenen Situation übersieht und die des Nachbarn überbewertet, ohne die Nachteile zu kennen. Lebenserfahrene Menschen wissen, dass es sich selten lohnt, seinen „Nächsten“ um Besitz zu beneiden ...

**Pfarrblatt:** Danke für das Gespräch!

Steiermärkische  
**SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**HARTLEB** Tischlerei  
Einrichtungsbau  
8740-Zeltweg  
Knapfstraße 17  
Tel.: 037733 3 114  
9110-Graz  
Glasstraße 17  
Tel.: 03161 91 10

**VIDENSEK**  
WIDENMARKT

FRISCHGEBAUEN  
**STURMER**  
Friedenstraße 21a  
A-8010 Graz  
0377 20 4 14

**VOLKSBANK**  
VERTRAUEN VERBINDET.



**PAK**

**ZELTWEG KULTUR**



**Gartenland Miedl**

**SANDVIK**

# Der neue Pfarrgemeinderat stellt sich vor



**Bauer-Madl Rosemarie**  
Dipl. Logopädin

*Weil Kritisieren alleine nicht reicht:  
Mitgestalten durch Mitarbeit.*



**Breitfuß Karin**  
Sekretärin

*Ich möchte gerne mithelfen, die Pfarre  
noch ein Stück lebendiger zu gestalten,  
damit auch die Jugend wieder Freude  
am kirchlichen Leben findet.*



**Buchbauer Werner**  
Pensionist

*Nach dem Tod meiner Frau ist mein  
religiöses Empfinden gestärkt worden.  
Ich habe bereits im Missionsteam  
mitgearbeitet. Nun will ich im PGR  
meinen Beitrag leisten.*



**Demmel Wolfgang**  
Flugzeugtechniker

*Mein Anliegen ist es unsere Pfarre  
offen für alle zu gestalten.*



**Driussi Alois**  
Heeresbeamter

*Seit meiner Jugend habe ich in der Kirche  
mitgearbeitet. Heute bin ich in mehreren  
Vereinen tätig. Selbstverständlich helfe  
ich auch in der Pfarre mit.*



**Dohr Irmgard**  
Verkäuferin

*Ich arbeite gerne in der Pfarre mit,  
weil es mir ein Anliegen ist, die Werte  
des Glaubens weiter zu geben.*



**Maierhofer Roman**  
Hauptschullehrer

*Ich sehe meine Hauptaufgabe in  
der Mitgestaltung der Liturgie.*



**Mayer Petra**  
Angestellte

*Wir macht es Freude und Spaß, mit den  
Leuten im PGR zusammenzuarbeiten.  
Ich hoffe, dass wir auch in den nächsten  
fünf Jahren einiges zuwege bringen.*



**Pfarrgemeinderat**



**Orasche Dorothea**  
Hausfrau

*Es macht mir Freude, in unserer  
Gemeinschaft mitzuarbeiten.*



**Reumüller Erna**  
Hausfrau

*Persönlicher Einsatz und ein  
harmonisches Miteinander sind die  
Voraussetzung für ein gedeihliches  
Wirken in unserer Pfarre.*



**Richter Elisabeth**  
Hausfrau

*Ich gehe mit großer Neugierde auf  
meine neue Aufgabe zu.*



**Rieger Otilie**  
Hausfrau

*Ich möchte Bindeglied zwischen  
Pfarrgemeinderat und Katholischer  
Frauenbewegung sein.*



**Schaffer Willi**  
Geschäftsmann

*Es ist mir ein Anliegen, in der  
Gemeinschaft einen Beitrag für unser  
Pfarrleben zu leisten.*



**Schmied Alois**  
Landwirt

*Ich bekenne mich als Christ und bin  
gerne bereit, zum Wohl der  
Allgemeinheit im PGR mitzuarbeiten.*



**Struger Susanne**  
Köchin

*Ich möchte die Pfarrgemeinde besser  
kennen lernen.*

Ihr Wunsch.  
Unsere Finanzierung.



www.raiffeisen.at

Wie auch immer Ihr Traumhaus  
aussehen soll - Ihr Raiffeisen-  
berater bringt Sie günstig in die  
eigenen vier Wände.

**Raiffeisen  
Meine Bank**



## Elternbildung in Zeltweg

*Kinder stark machen - von Anfang an!*

Freitag, 27. April 2007, 14:30 Uhr,  
mit Elternbildnerin Michaela Daniczek

*Grenzen setzen (k)ein Problem?*

Freitag, 11. Mai 2007, 14:30 Uhr,  
mit Elternbildnerin Eva Steiner

*Kleine Schritte - große Sprünge*

Freitag, 15. Juni 2007, 14:30 Uhr,  
mit Elternbildnerin Rosi Seiger

**Veranstaltungsort:** Pfarrheim Zeltweg

**Anmeldung:** Pfarre Zeltweg (035 77/22 479)

**Kosten:** für jede Veranstaltung € 5,- pro Person  
bzw. € 7,- pro Paar.

Alle drei Veranstaltungen gibt es zum Vorteils-  
preis von € 12,- pro Person bzw. € 18,- pro Paar

## Siegfried Madenberger

Bäckerei u. Konditorei & CO.KG.

Bahnhofstraße 38, 8740 Zeltweg

Tel. 03577/22337

Fil. Knittelfeld 03512/74337

Fil. Fohnsdorf 03573/6034

VAE GmbH

www.voestalpine.com/vae

**voestalpine**

**mondi  
packaging**

**Wir wünschen unseren Mitarbeitern  
ein frohes Osterfest**

Mondi Bags Austria GmbH

Bahnhofstrasse 3, A-8740 Zeltweg, Austria  
Tel.: +43 (0)3577 9001-0, Fax: -109  
mondibags.austria@mondipackaging.com  
www.mondipackaging.com

Mondi Coating Zeltweg GmbH

Bahnhofstrasse 3, A-8740 Zeltweg, Austria  
Tel.: +43 (0)3577 9001-0, Fax: -451  
coating.zeltweg@mondipackaging.com  
www.mondipackaging.com



## „Mut tut allen gut!“

Die Katholische Frauenbewegung Zeltweg lädt die Pfarrbevölkerung zum Vortrag von *Frau Elisabeth Schellauf* zum Thema „Mut tut allen gut!“ ein.



Frau Schellauf war früher als Hauptschullehrerin tätig und arbeitet heute als Encouraging Trainerin (Individualpsychologie). Zum Thema des Vortrages schreibt sie:

*„Wir leben in einer überwiegend leistungsorientierten Gesellschaft. Konkurrenzdenken und Perfektionsstreben führen dazu, dass sich viele unzulänglich, überfordert und sogar wertlos fühlen. Menschen, die Vertrauen in ihre Fähigkeiten entwickeln, haben ein stabiles Selbstwertgefühl, strahlen Sicherheit und Zufriedenheit aus. Menschen, die mit sich zufrieden sind, sind nachweislich gestünder! Sie haben auch die Gewissheit, das Leben zu meistern, egal was auf sie zukommt. Ermütigte Menschen haben ein starkes Gemeinschaftsgefühl und sind zur Zusammenarbeit fähig. Ermütigung ist erlernbar und praktisch anwendbar!“*

Der Vortrag findet am **Freitag, den 11. Mai 2007** mit Beginn um **19:00 Uhr** im Pfarrheim Zeltweg statt.

## Aus dem Pfarrleben



Pfarrball am 20. Jänner

## Maiandachten in der Pfarre Zeltweg

**Mittwoch, 2.5.**

Pfarrkirche (mit der Schola)

**Montag, 7.5.**

Florianimesse in Farrach

**Mittwoch, 9.5.**

Pfarrkirche

**Montag, 14.5.**

Bittmesse in Farrach

**Mittwoch, 16.5.**

Pfaffendorf

**Freitag, 18.5.**

Authal

**Montag, 21.5.**

Bildstock Lanz (mit dem Singkreis)

**Mittwoch, 23.5.**

Mölbrenring

**Mittwoch, 30.5.**

Hangweg bei Gasthaus Schwarz

*Beginn: jeweils 19:00 Uhr*



[www.hotelhubertushof.at](http://www.hotelhubertushof.at)

Restaurant  
Kulinar  
**HUBERTUS**  
Café  
Feinweil  
**HOF** Hotel  
\*\*\*\*  
ZELTWEG

Bildquelle: aboutpixel.de

*Immer wieder - immer lieber!*



Abonnieren Sie unseren Newsletter auf [www.hotelhubertushof.at](http://www.hotelhubertushof.at) und wir informieren Sie immer aktuell!

**Hotel \*\*\*\* - Restaurant - Café - Catering HUBERTUSHOF**

Bahnhofstr. 81, 8740 Zeltweg, Tel.: 03577 / 22315-0, Fax: 03577 / 22315-31, [empfang@hotelhubertushof.at](mailto:empfang@hotelhubertushof.at)

**FRITZ MAYER**  
INTERNATIONALE SPEDITION - ZELTWEG/AUSTRIA

■ NATIONALER UND  
INTERNATIONALER SAMMELVERKEHR  
■ EXPRESSDIENST

■ TRANSPORTLOGISTIK  
■ LAGERLOGISTIK

■ ISO-9002-ZERTIFIZIERT  
■ LKW-SERVICE

8740 Zeltweg, Hauptstraße 242  
Telefon 0 35 77/76 0 76-0, Fax DW 10

Internet: <http://www.spedition.fritz.mayer.at>  
eMail: [mayer@spedition.fritz.mayer.at](mailto:mayer@spedition.fritz.mayer.at)

# P f a r r k a l e n d e r

## GOTTESDIENSTORDNUNG

<b>SAMSTAG</b>	Rosenkranzgebet	17:50 Uhr
	Vorabendmesse (entfällt: 21.04., 12.05., 02.06., 23.06.)	18:30 Uhr
<b>SONNTAG</b>	Heilige Messe	9:00 Uhr
	Familienmesse (entfällt: 01.04., 03.06, 17.06.)	10:30 Uhr
<b>Dienstag, Donnerstag</b>	Heilige Messe	18:30 Uhr
<b>Mittwoch, Freitag</b>	Heilige Messe	8:00 Uhr
<b>1. Monatsfreitag</b> (04.05., 01.06., 06.07.)	Heilige Messe zum Herz-Jesu-Freitag mit eucharistischem Segen	18:30 Uhr

## April 2007

### Feier von Karwoche und Ostern

Palmsonntag	01.04.	9:00 Uhr	Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrheim – Palmprozession – Messfeier KEIN Gottesdienst um 10.30 Uhr.
Gründonnerstag	05.04.	17:00 Uhr 18:30 Uhr	– 18:00 Uhr Beichtgelegenheit Messe vom Letzten Abendmahl anschl. Ölbergandacht
Karfreitag	06.04.	15:00 Uhr 17:00 Uhr 18:30 Uhr	Gedenkminute und Kreuzwegandacht – 18:00 Uhr Beichtgelegenheit Feier vom Leiden und Sterben des Herrn
Karsamstag	07.04.	9:00 Uhr 13:30 Uhr 14:30 Uhr 20:00 Uhr	Gebet beim Hl. Grab Osterspeisensegnung in der Kirche Osterspeisensegnung in Farrach Osternachtfeier
Ostersonntag	08.04.	09:00 Uhr 10:30 Uhr	Festmesse mit dem Singkreis Familienmesse
Ostermontag	09.04.	9:00 Uhr	Hl. Messe mit dem ÖKB
Freitag	13.04.	18 bis 24 Uhr	SpiriNight für Firmlinge in St. Lambrecht

## Mai 2007

Dienstag	01.05.	6:30 Uhr	Fußwallfahrt nach Maria Buch
Sonntag	06.05.	ab 10:00 Uhr	Pfarrcafé im Pfarrheim
Freitag	11.05.	19:00 Uhr	KBW-Vortrag „Mut tut gut!“ im Pfarrsaal
Samstag	12.05.	10:00 Uhr	<b>Firmung</b>
Christi Himmelfahrt	17.05.	9:00 Uhr	Hl. Messe
Pfingsten	27.05.	9:00 Uhr	Hl. Messe
Pfingstmontag	28.05.	9:00 Uhr	Hl. Messe

## Juni 2007

Samstag	02.06.		Fahrt ins Blaue
Dreifaltigkeitssonntag	03.06.	9:00 Uhr	<b>Erstkommunion</b>
Fronleichnam	07.06.	09:00 Uhr	Festgottesdienst und Prozession
Freitag	15.06.	09:00 Uhr	Festgottesdienst zum Herz-Jesu-Fest
Herz-Jesu-Sonntag	17.06.	09:00 Uhr	Festgottesdienst mit dem Singkreis und <b>Pfarrfest</b> rund ums Pfarrheim
Dienstag – Samstag	19.06. bis 23.06.		Fußwallfahrt nach Mariazell
Samstag	23.06.		Stadtfest. Die Vorabendmesse entfällt.
Mittwoch	27.06.	16 bis 18 Uhr	Ministranten- und Jungscharsommerfest
Vorschau auf Juli:	09.07. bis 13.07.		<b>Pfarrreise</b> nach Venedig
	15.07. bis 21.07.		<b>Kinderlager</b> in Dorf Veitsch

### Treffen der Eltern-Kind-Gruppe Zeltweg im Pfarrheim Zeltweg

**12. April, 24. Mai, 21. Juni.** Jeweils Donnerstag, 15:00 – 17:00 Uhr  
Eine herzliche Einladung an Muttis, Vatis und ihre Kinder zwischen 0 und 6 Jahren.  
Bitte beachten Sie auch die Termine der Elternbildung in Zeltweg (siehe Seite 6)!

Parteienverkehr in der  
Pfarrkanzlei und Kanzlei der  
Friedhofsverwaltung von

**Montag bis Freitag**

09:00 Uhr – 12:00 Uhr

**TEL.:** (03577) 22479,

**FAX: DW 18**

**e-mail:** pfarre.zeltweg@utanet.at

✉ Größingstraße 21,  
8740 Zeltweg

### Heilige Messen im Seniorenheim

20. April, 11. Mai, 22. Juni  
jeweils Freitag, 15:00 Uhr

### Monatswallfahrt nach Maria Buch

Fr, 13. April, So, 13. Mai;  
Mi, 13. Juni

17:55 Uhr Abfahrt Hauptplatz  
Zeltweg (Mai - September)  
18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Wallfahrermesse

### Frauentreff

03.04., 08.05., 05.06.  
jeweils Dienstag, 19:15 Uhr,  
Pfarrheim

### Pfarrrunde

Do, 3. Mai, Do, 14. Juni  
14:00 Uhr, Pfarrheim

### Seniorentanz

16.04., 30.04., 14.05.,  
04.06., 18.06.  
jeweils Montag,  
15.30-17.00 Uhr, Pfarrheim

### Bibelabende im Pfarrheim

12.04., 26.04., Mi (!), 09.05.,  
24.05., 31.05., 14.06., 28.06.  
jeweils Donnerstag, 19:00 Uhr

Impressum:  
Eigentümer, Herausgeber & Verleger:  
Röm.-kath. Pfarramt Zeltweg;  
Druck: Firma *Rauch* Wr. Neustadt